









Gemeindezeitung

AUSGABE 2/2022

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

JUNI 2022

DIE FERIEN SIND DA!



Bevor die Kinder unserer Volksschule sowie die Kindergartenkinder in die Ferien verabschiedet wurden, gabs von Bgm. Andreas Hammer noch eine kleine Überraschung. Der Zauberclown Sally und Assistentin schauten im Berger Kindergarten, mit jeder Menge "Spiel und Spaß" im Gepäck, vorbei. Die Kinder lachten herzhaft und staunten über den einen oder anderen Zaubertrick. Zum Abschluss spendierte die Gemeinde allen Kindern noch ein Eis und der Bürgermeister wünschte Kindern und PädagogInnen eine schöne Ferienzeit.

Informationen, Fotos und vieles mehr...
Besuchen Sie die Gemeinde Berg auch unter:

www.gemeindeberg.at



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



<u>Liebe Bergerinnen!</u> <u>Liebe Berger!</u>

Die große Freude auf die schöne Ferien- und Sommerzeit wird leider durch eine noch nie dagewesene Teuerungswelle getrübt. Unser aller Leben wird durch die Preissteigerungen bei Strom, bei Treibstoff sowie den Lebensmitteln und vielen

weiteren Waren des täglichen Bedarfs auf eine harte Belastungsprobe gestellt.

Auch als Gemeinde bleiben wir nicht verschont und die in den letzten Jahren getroffenen Einsparungsmaßnahmen werden dadurch aufgehoben. Als Beispiel kann ich hier die Stromkosten bei der Straßenbeleuchtung anführen, welche bei gleichem Verbrauch um rund € 5.000 gestiegen sind. Daher werden gerade im Bereich Angerstraße LED Leuchten als Alternative getestet.

Um die **Wasserversorgung** in Berg in ausreichender Menge und hervorragender Qualität gewährleisten zu können, wurden Rücklagen in der Höhe von € 220.000 angespart. Der laufende Betrieb sowie alle Gebrechen und Investitionen sind aus diesen Gebühren zu bezahlen. Durch die Siedlungserweiterung auf der Spannheide wird der Ausbau des Wasserleitungsnetzes mit rund € 66.000 vorfinanziert. Erst nach einem Grundverkauf fließen die Kosten wieder in den Gebührenhaushalt zurück.

Im Gemeinderat wurde nach langer und intensiver Beratung der Beschluss gefasst, die Wasserbezugsgebühren nur durch die Berücksichtigung des Verbraucherpreisindex von 2016 bis 2022 von derzeit € 1,25 auf € 1,45 pro m³ und die Wasserbereitstellungsgebühr von derzeit € 40 auf € 45 (pro m³/h) anzuheben.

Bei einem Wasserverbrauch zwischen 150 bis 300 m³ bedeutet dies eine jährliche Mehrbelastung zwischen € 50 und € 80 pro Haushalt.

Durch die Zweckbindung der Gebühren ist es garantiert, dass die Mittel nur für den Wasserhaushalt verwendet werden. Um auch eine einwandfreie Wasserversorgung in Notfällen garantieren zu können, soll eine Verbesserung der gegenseitigen Wasserversorgung zwischen

Berg und Wolfsthal sowie ein Notanschluss an den Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland umgesetzt werden. Mit diesen Maßnahmen kann die Wasserversorgung auch in Krisenzeiten sichergestellt werden.

Da wir bei der Wasserversorgung mit Weitblick arbeiten und kein vermeidbares Risiko eingehen wollen, ist es auch in der derzeit schwierigen Situation erforderlich diese Anpassung mit 01.10.2022 umzusetzen.

Derzeit ist eine Erhöhung der Kanalgebühren nicht angedacht. Vielmehr wurde eine Unterstützung bei der Kleinstkinderbetreuung für Geringverdiener in den Gemeinderat eingebracht und beschlossen. Lesen Sie mehr im Vorwort der Frau Vizebürgermeisterin.

Der Start der Siedlungserweiterung auf der Spannheide erfolgt am 11.07.2022 mit den Baumaßnahmen zur Georg-Hartl-Straße. Im ersten Schritt werden die Einbauten zum Kanal-, Wasser-, und Stromnetz und zum Straßenbau erfolgen. Gleichzeitig erfolgt die Parzellierung von 15 Bauplätzen, welche zur Gänze erschlossen werden. Diese Baumaßnahmen sollen nach einer Bauzeit von 6 Wochen abgeschlossen sein.

Mit der neuen Siedlung wird in Berg auch ein neuer Weg eingeschlagen. Die Bebauung der Grundstücke soll von Grundgrenze zu Grundgrenze möglich sein, um wieder Innenhöfe zu ermöglichen, welche neben einem Sicht- auch einen Wind- und Lärmschutz bieten sollen. Auch hinsichtlich der Klimaerwärmung sollen zahlreiche Bäume gepflanzt und Grünflächen errichtet werden. Wie in den letzten Jahren halten wir an unserer bewährten Vorgehensweise fest und es werden maximal 3-4 Bauplätze pro Kalenderjahr verkauft werden. Damit wird gewährleistet, dass unsere Infrastruktur mit Kindergarten und Schule nicht überfordert wird.



SEITE 2 JUNI 2022

BGM. & VIZE-BGM. INFORMIEREN



Ein starker Anstieg der **illegalen Migration** ist nach der Einstellung der Grenzkontrollen durch die Polizei ab 16. Mai über den Grenzabschnitt Berg wahrnehmbar. Wurden in den ersten 4 Monaten 50 Aufgriffe registriert, waren es im Mai schon 139 Personen.

Es ist für mich unverständlich, dass das direkt an der Grenze stationierte Bundesheer hier nicht die Befugnis zur Kontrolle von verdächtigen Fahrzeugen erhält. Hier wird fahrlässig mit der Sicherheit der Berger Bevölkerung umgegangen.

Mit dem Zugskommandanten wurde auch eine Ortsstreife vereinbart, welche bereits mehrmals täglich im Ort anzutreffen ist. Das Problem habe ich persönlich mit der Bundesministerin für Landesverteidigung, Mag. Tanner und dem Kabinett des Innenministers, Mag. Karner besprochen. Mir wurden hier zwar Lösungen versprochen, aber ich werde mich auch weiter energisch für die Sicherheit einsetzen.

Auch wenn uns diese schwierige Zeit vieles abverlangt, sollten wir nicht die Zuversicht verlieren. Diese Zeit kann uns vielleicht auch zum Nachdenken und zu einem besseren Zusammenhalt bringen.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Urlaub, viele schöne Stunden im Freien und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister

Marie Marie



Liebe Bergerinnen, liebe Berger!

Viel zu schnell vergehen die Monate. Wenn sich das Korn auf den Feldern gelb färbt, ist das erste Halbjahr vorüber und der Herbst naht. Aber vorher erwarten wir Erwachsenen mit Ungeduld den Erholungsurlaub und die Schulkinder freuen

sich nach der Zeugnisverteilung auf die Ferien.

Eine frühere Rückkehr ins Arbeitsleben wird seitens der Wirtschaft immer mehr gewünscht. Die Eltern benötigen dazu allerdings eine bestmögliche Unterbringung ihrer Kleinsten. Diese muss aber auch leistbar sein. Daher wurde im Gemeinderat eine Gemeindeförderung - analog zu der Landesförderung - für eine Kleinstkinderbetreuung ab dem 2. Geburtstag des Kindes bis zum frühestmöglichen Eintritt in den Kindergarten Berg mit 50,-- Euro pro Monat einstimmig beschlossen.

Anfang April hat sich dankenswerterweise wieder eine Gruppe HelferInnen an der Pflegeaktion beteiligt (siehe Foto nebenstehend). Eifer und Fleiß wurden mit bestem Wetter belohnt. An dieser Stelle bedanke ich mich auch bei der ehemaligen Umweltgemeinderätin Marlene Weintritt,



die mit ihrem Engagement einen weiteren "Goldenen Igel" (Anm.: Auszeichnung des Landes für ökologische Pflegemaßnahmen) nach Berg geholt hat.

Leider wurde aus wirtschaftlichen Gründen die Beweidung auf der Königswarte durch die Familie Zillner eingestellt. Derzeit versuche ich gemeinsam mit Bgm. Andreas Hammer eine Alternative zu finden - denn die Trockenrasenflächen können nur zusammen mit Mensch und Tier erhalten werden. Eine Beweidung mit Schafen wurde aus Kostengründen seitens des Landes Niederösterreich abgelehnt. Wir hoffen eine Lösung bis Mitte Juli zu finden.

Genießen Sie den Sommer mit Ihren Familien und tanken Sie Kraft für das zweite Halbjahr.

Ihre Vizebürgermeisterin

Irene Aahs

AUS DER GEMEINDE

Mandatswechsel in den Gremien vollzogen

Nach 7-Jähriger Tätigkeit im Gemeinderat, 2 Jahre davon im Gemeindevorstand bzw. als Umweltgemeinderätin, legte Marlene Weintritt ihr Gemeindevorstands— sowie ihr Gemeinderatsmandat zurück.

Regina Hartl wird ihr Mandat im Gemeinderat übernehmen. Hartl, die auch die Umwelt-Agenden von Weintritt übernehmen wird, freut sich auf die neue Herausforderung.

Das vakante Vorstandsmandat wird ebenfalls durch Frau Hartl besetzt, die im Zuge der Gemeinderatssitzung mehrheitlich gewählt wurde.

"Ich möchte mich bei Marlene Weintritt herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz bedanken und wünsche der neuen Mandatarin Regina Hartl in ihren Aufgabenbereichen alles Gute", so Bgm. Andreas Hammer.



Saisonverstärkung für Bauhof

Seit 9. Mai verstärkt Hr. Walter Gubovsky als Saisonarbeiter unser Team am Bauhof. Er wird überwiegend für die Grünraumpflege eingesetzt, ist aber als gelernter Schlosser flexibel und kann auch andere Aufgaben im Außendienst übernehmen. "Wir freuen uns



über den Neuzugang und wünschen Herrn Gubovsky für die kommenden Monate bei uns alles Gute", so Bürgermeister Andreas Hammer.

Unterstützt wird die Personalaufnahme durch eine AMS-Förderung.

Malen für den Frieden



Unter dem Motto "Kinder malen für den Frieden" wurden alle Kinder dazu eingeladen ein Bild zum Thema Frieden zu zeichnen und bei der Gemeinde abzugeben. Die Werke der zahlreichen jungen KünstlerInnen können im der Auslage (Hauptstr. 18) bewundert werden. Das Auslagenfenster wurde von Bildungs-GR Mag. Andrea Müllner-Eisenbarth gestaltet.





OZR ROCHFANGKENE

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer Babenbergerstraße 18, A-2410 Hainburg an der Donau Tel.: 02165-52008, info@rauchfangkehrer-koeck.at Beraten | Überprüfen | Kehren | Umweltschutz

Gelsenmittel

Das ökologisch unbedenkliche Mittel "BTI" ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich. Der Inhalt reicht für eine ca. 5m² große Wasseroberfläche und muss vorher in ca. einem halben Liter Wasser aufgelöst werden. BTI baut schnell ab und muss daher öfters in der Saison ins Wasser eingebracht werden, wenn die Larven schon sichtbar sind.

AUS DER GEMEINDE

Wir bauen, sanieren und reparieren für Sie

Randsteine. Entlang der Gehsteige in der Friedhofgasse (siehe Foto) und in der Mariahilfstraße sind die Randsteine bereits in die Jahre gekommen



und teilweise auch beschädigt – womit auch der Nährboden für Unkraut vermehrt gegeben ist. Seitens der STRABAG wurden die alten entfernt und neue Randsteine verlegt. Bgm. Andreas Hammer überzeugte sich vom Fortgang der Arbeiten. In den Erhalt der Straßen an insgesamt 10 verschiedenen Standorten wurden vom Gemeinderat rund € 60.000 freigegeben. Weitere Sanierungsarbeiten folgen im Juli.



Neuer Parkplatz. Um der Parkplatznot etwas entgegenzuwirken, wurde in der Preßburger Straße vis-ávis des Wohnhauses F. Eisenbarth

Straße Nr. 1-5 ein geschotterter Parkplatz für 5

PKW geschaffen. Der Parkplatz wurde für Anrainer aber auch die zahlreichen Besucher des Naturspielplatzes notwendig. Der Parkplatz steht bereits zur Verfügung.

Kanalverstopfung der anderen Art. Der Starkregen zu Pfingsten sorgte für einen kuriosen Einsatz des Bauhofes samt freiwilligen Helfern der Feuerwehr und des AVBN Bruck. Das alte und bereits stillgelegte Pumpwerk wurde geflutet und der Überlauf in das Retensionsbecken Spannheide war bereits aktiviert. Der Rückstau im Hauptkanal reichte bis in die Preßburger Straße. Zur Unterstützung musste der Notdienst der Fa. Piccardi angefordert werden, um gemeinsam die angestauten Wassermengen abzupumpen. Erst nach 2stündigen Arbeiten konnte der "Verursacher" der Verstopfung freigelegt werden - ein Wanderstock, der vermutlich beim Einlaufgitter am Kirchbergweg oder beim Unterschilling un-

oder auch absichtlich in den Kanal gelangt war und bis ins Pumpwerk gelangte, dort in der Leitung steckte und diesen feiertäglichen Einsatz notwendig machte.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer.



Neue Seilbahn in Betrieb

Die neue Seilbahn ist endlich da und auch schon im Betrieb. Dank des unermüdlichen Einsatzes unseres Bauhof-Teams konnten binnen kurzer Zeit die dafür erforderlichen Erd– und Fundamentierungsarbeiten am Spielplatz (Friedhofgasse) erledigt und die Seilbahn montiert werden. Die Gemeinde investierte in das neue Spielgerät rund € 7.000.

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß und Freude mit der neuen Seilbahn!



Container: "Grasschnitt" und bitte nichts anderes

Im Zeichen des Bürgerservices wurde vor wenigen Monaten der Grasschnitt-Container im Bereich vor dem Sammelzentrum positioniert. Bereits mehrmals wurden im Container auch Sträucher und stärkere Baumreste entsorgt. Die händische "Aussortierung" durch unsere Bauhofmitarbeiter ist sehr aufwändig und kostenintensiv. Es darf nochmals eindringlich darauf hingewiesen werden, dass dieser Service nur so lange angeboten werden kann, solange auch **NUR Grasschnitt** entsorgt wird.

Humus- und Grädermaterial

Durch die Rückbauarbeiten beim Windpark und die beginnenden Arbeiten Spannheide fallen große Mengen an Erde (Acker-Humus) und Kantkorn (Grädermaterial) an. Dieses kann KOSTENLOS von der Berger Bevölkerung abgeholt werden. Der Bedarf ist bei der Gemeinde anzumelden, dabei werden genaue Informationen erteilt.

AUS DER GEMEINDE



Gemeindetrennung 1997 25 Jahre danach

Nachdem wir uns in der letzten Ausgabe mit der Entwicklung der Finanzen beschäftigt haben, wollen wir in diesem Artikel die Vergrößerung der gesamten Infrastruktur und deren Personalbesetzung im Vergleich darstellen.

1997 waren Kindergarten und Volksschule noch in einem Gebäude untergebracht. Im Erdgeschoß - Kindergarten mit einer Gruppe mit bis zu 28 Kindern, die von der Leiterin und einer Gemeindebediensteten beaufsichtigt wurden. In der Volksschule gab es nur vormittags zwei Klassen im Obergeschoß. Der Bewegungsraum wurde gemeinsam genutzt.

Aktuell wird der Kindergarten mit drei Gruppen (54 Kinder), 3 Pädagoginnen und 5 Betreuerinnen geführt.

Im Herbst startet die Volksschule in Berg mit insgesamt 4 Klassen und 2 Gruppen in der Nachmittagsbetreuung.

Ein Bauhof und Sammelzentrum im herkömmlichen Sinne, wie wir es heute kennen, gab es 1997 nicht. Es gab lediglich eine Garage und eine Scheune in der Kirchengasse, wo der Traktor eingestellt war. Dies war der morgendliche Treffpunkt für den Gemeindearbeiter und eine Hilfskraft. Erst mit dem Neubau des Sammelzentrums 2003 und des Bauhofes 2015 wurde ein zeitgemäßer Zustand hergestellt.

Das Gemeindeamt war anfänglich nur in einem Raum untergebracht und nur mit dem Sekretär besetzt. Im März 1997 wurde eine Halbtagskraft als Ergänzung aufgenommen.

Personal und Beschäftigungsausmaß	1997	2022
Gemeinde- verwaltung	2 Personen (1,5)	3 Personen (2,75)
Kindergarten	1 Person (1)	5 Personen (4,125)
Schule	1 Person (0,50)	2 Personen (1,25)
Bauhof	2 Personen (2)	3 Personen (3)
Summen	6 Personen (5)	13 Personen (11,125)

Sommeröffnungszeiten

von Montag, 4. Juli bis Samstag, 10. September

Donnerstag 08:00 – 12:00

15:00 – 18:00

Freitag 08:00 – 12:00

15:00 - 18:00

Samstag 08:00 - 12:00

NA'S BLUMENTRAUM

Montag, Dienstag

& Mittwoch

GESCHLOSSEN!!!

Für <u>Begräbnisbestellungen</u> oder <u>Fragen</u>

bin ich telefonisch oder per WhatsApp

erreichbar unter der

Nummer +43(0)664 281 57 40.

Ich sage Danke für Ihr Verständnis und wünsche Ihnen einen schönen und angenehmen Sommer.



Anna Niefergall

Ungarstraße 18

AUS DER GEMEINDE & NEUES VON DEN SF BERG

Ein unerwarteter Abschied

Gerlinde Vagner startete ihre Gemeindedienst-Karriere im September 1995 als "Kindergartenhelferin". Für die gelernte Konditorin dann doch ein extremer Branchen-Wechsel, den die Mutter zwei Kinder aber nie bereut hat, wie sie auch selbst meinte. Fr. Vagner war bei Eintritt die einzige Kindergartenhelferin (heute Kindergartenbetreuerin) und betreute mit der Leiterin bis zu 28 Kinder in einer Gruppe samt Mittagessen. In ihrer aktiven Zeit ist der Kindergarten drei mal "umgezogen", was einen enormen organisatorischen Aufwand bedeutete, der zu einem beträchtlichen Teil von Fr. Vagner getragen wurde. "Ob Hilfsdienste wie Essenszubereitung oder Reinigung aber auch ihr Engagement im Bereich Bildung, Betreuung und Erziehung der Kinder, Gerlinde Vagner war seit über 25 Jahren mit Freude und Eifer immer dabei und zählte zum verlässlichen Stammpersonal der Gemeinde", so Bürgermeister Andreas Hammer, dem es persönlich sehr leid tut, denn "viel lieber hätte ich dich in den regulären Ruhestand verabschie-



det und mit dir auf die Pension angestoßen", richtete der Bgm. persönliche Worte an Gerlinde Vagner. Gesundheitsbedingt musste sich Gerlinde Vagner bereits November 2021 aus dem aktiven Dienst zurückziehen. Aus dienstrechtlichen Gründen endete das Dienstverhältnis nun vor wenigen Monaten.

Die Sportfreunde berichten:

Die Kampfmannschaft der Sportfreunde Berg erreichte in der abgelaufenen Saison den 10. Tabellenplatz. Nach einer überaus erfolgreichen Hinrunde konnte im Frühjahr, geschuldet einiger Ausfälle, leider nicht mehr ganz an die gezeigten Leistungen angeschlossen werden



und deshalb kam es auch zu diesem Rückfall in der Endabrechnung.

Die Reserve hatte ebenfalls ein schwieriges Frühjahr hinter sich und musste, gebeutelt durch Verletzungen und dem Nachrücken einiger Spieler in die Kampfmannschaft, doch das eine oder andere Malstark ersatzgeschwächt – manchmal auch mit weniger als elf Spielern – das Auslangen finden und konnte aber immerhin den 12. Platz erreichen.

Für die neue Saison wird bereits eifrig an einem schlagkräftigen Kader - sowohl für die Erste als auch die Reserve – gearbeitet.

Unsere Damenmannschaft spielte in der Hobbyliga und konnte dabei durchaus gefallen. In 6 Spielen setzte es dabei 3 - durchaus knappe – Niederlagen, 2 Unentschieden sowie 1 Sieg. In der Endabrechnung bedeutete dies den 3. Platz. Auch wird weiterhin nach Verstärkungen gesucht – bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Trainer Alfred Oberhofer, Tel. Nr.: 0664 3809151. Der Trainingsbeginn unserer Damen findet Mitte Juli statt.

Auch unsere Jüngsten waren mit Feuereifer bei der Sache und hinterließen bei den Trainingseinheiten einen hervorragenden Eindruck. Geplant ist, mit den Kindern demnächst an der Meisterschaft teilzunehmen. Bis Ende Juli ist Trainingspause, um danach wieder mit frischen Kräften durchstarten zu können. Wir suchen auch weiterhin Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren – sollte Interesse bestehen, einfach Ende Juli zum Training kommen.



Beim Ausmustern alter Dressen kam Hr Markus Eisenbarth die Idee, diese "alten" Dressen doch für Hilfsprojekte zu spenden. Da derzeit ein Businesspartner seiner Firma in Ghana weilt, bekamen wir hiermit erstmals Bilder "unserer" Dressen, welche im Rahmen eines dort laufenden Schul – und Hilfsprojekts gespendet wurden. Die Kids sind voller Freude darüber und bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich bei den Sportfreunden.

Die Sportfreunde Berg wünschen einen erholsamen Sommer und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen am Sportplatz.

NEUES VON DER PFARRE



Neues von der Pfarre

Rückblick auf gemeinsame bedeutende kirchliche Ereignisse mit der Pfarre Wolfsthal:

Erstkommunion: Am Sonntag, dem 15.5.2022 um 9:45 Uhr in der Pfarrkirche Berg empfingen zwei Wolfsthaler und zwei Berger Kinder die erste heilige Kommunion im Rahmen einer feierlichen Messe, welche vom Kinderchor musikalisch gestaltet zu einem schönen und bedeutsamen Erlebnis nicht nur für die Erstkommunikanten wurde.

Firmung: Am Sonntag, dem 29.5.2022 um 10:00 Uhr in der Wallfahrtskirche Wolfsthal spendete Kan. Dr. Richard Tatzreiter - Regens der drei Priesterseminare Wien, St. Pölten und Eisenstadt - 10 Jugendlichen (sieben Berger und drei Wolfsthaler) die Firmung. In einer betont pesönlichen Predigt wandte sich der Firmspender an die Firmlinge, um ihnen ihre Bedeutung für die christliche Gemeinschaft zu verinnerlichen. Für die musikalische Gestaltung der festlichen Messe zeichneten die Leiterinnen des erweiterten Berger Kirchenchores, Fr. Fanny Masarova und Fr. Jarka Sladkovicova, verantwortlich.

Fronleichnamsfest: Nachdem bereits das erste gemeinsame Fronleichnamsfest im Jahre 2019 in Wolfsthal mit vielen Gläubigen aus Berg stattgefunden hatte, fand das diesjährige am 16.6.2022 um 8:15 Uhr in Berg statt. Hierbei fanden sich neben der Freiwilligen Feuerwehr Berg sowie den Berger Gemeinderäten ebenfalls viele Gläubige aus Wolfsthal ein. Die Erstkommunikanten beteiligten sich am Festzug und streuten Blumen. Schönes Wetter erlaubte es, den Gottesdienst im Freien beim örtlichen Dorfbrunnen zu feiern und anschließend in einer Prozession die vier mit großer Sorgfalt und Liebe geschmückten Altäre der Familien Herta und Johann Denk, Josef Wenth und Familie Tax. Franz und Elisabeth Haltschuster sowie Herta und Karl Huber zu besuchen. Für die musikalische Umrahmung der Messe und der Prozession sorgte der Kirchenchor unter der Leitung von Frau Maria Eisen-



barth. Der Herr Pfarrer und die Pfarrgemeinderäte bedanken sich auf diesem Wege herzlich bei allen Teilnehmern, welche durch ihr Engagement und ihre Präsenz ein Zeugnis des Glaubens abgelegt haben.

Pfarrtermine Vorschau:

Petrus und Paulus: Am Sonntag, dem 3.7.2022, um 9:15 Uhr in der Petrus und Paulus-Kapelle.

Maria Himmelfahrt: Am Montag, dem 15.8.2022, um 9:15 Uhr in der Maria Hilf-Kapelle.

Im Anschluss an die jeweiligen Gedenkmessen laden die Pfarrgemeinderäte zu einer Agape ein. Bei Schlechtwetter werden die Gottesdienste in der Kirche gefeiert.

In eigener Sache (MMag. Furman):

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Personen bedanken, die mir zu meinem Geburtstag Glückwünsche überbracht und mich mit einem von Herzlichkeit und Freundlichkeit geprägten Fest überrascht haben. Ich war überwältigt von den vielen Gratulanten wie auch von den Vertretern aus den verschiedensten Vereinen des Ortes sowie der

Anwesenheit des Wolfsthaler Pfarrgemeinderates. Ihnen allen kann ich versichern, dass Sie mir eine große Freude bereitet und meinen Eintritt in den "Club der 50er" zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



NEUES VOM DORFERNEUERUNGSVEREIN

Voller Erfolg für Naturschätzekirtag

Am 21. Mai fand im Europaschutzgebiet Hundsheimer Berge der erste Naturschätze-Kirtag statt. Die Gemeinde Berg in Kooperation mit dem Dorferneuerungsverein, allen voran Obfrau VizeBgm. Irene Aahs, und die Schutzgebietsbetreuung NÖ luden anlässlich des Internationalen Tages der Artenvielfalt ein, die Naturschätze der Region zu entdecken. Bei strahlendem Wetter machten sich rund 70 Personen auf, die Artenvielfalt in dem Naturschutzgebiet kennenzulernen. Der Kirtag teilte sich auf die beiden Standorte Prellenkirchen/ Hundsheim beim Spitzerberg und Berg bei der Königswarte auf. Neben verschiedenen Beobachtungsstationen für Groß und Klein, konnten die BesucherInnen unter fachkundiger Führung von BiologInnen die Pflanzenvielfalt und die Vogel- und Insektenwelt vom Spitzerberg und der Königswarte erkunden. Das Europaschutzgebiet zeichnet sich durch Fels-Steppen, Trockenrasen und Halbtrockenrasen aus. "Die





Hundsheimer Berge sind mit 450 Pflanzenarten, 1.315 Schmetterlingsarten und 357 Wildbienenarten ein wahrer Hotspot der Artenvielfalt", so Sabine-Plodek-Freimann, Regionalkoordinatorin der Schutzgebietsbetreuung NÖ. Fachgerecht angeleitete Landschaftspflegeeinsätze boten Interessierten die Gelegenheit, sich über die Naturschutzmaßnahmen zum Erhalt der wertvollen Lebensräume und ihrer gefährdeten Vielfalt zu informieren.





ORDINATION

DR. EVA MAGOSS

Zahnärztin 2421 Kittsee Hauptplatz 46

Tel. 0 21 43/300 58

NEUES VON DER FEUERWEHR

Einsätze - kurz notiert



01. Mai - Brandeinsatz - FahrzeugbrandUnterstützung der FF Kittsee. Ein parkendes Fahrzeug fing Feuer, begann dadurch selbstständig geradeaus zu fahren, wodurch die Flammen auf eine Garage übertraten.



01. Mai - Brandeinsatz - KüchenbrandVollbrand einer Küche in einem Einfamilienhaus mit starker Rauchentwicklung. Die Bewohner kamen nicht zu schaden.



03. Juni - Brandeinsatz - StrohbrandUnterstützung der FF Kittsee. Ein Strohballenlager war in Brand geraten. Langwierige Löscharbeiten mit schwieriger Wasserversorgung, Brandursache unklar.

Feuerwehrfest 2022



Das erste "vollwertige", also reguläre, Feuerwehrfest im neuen Feuerwehrhaus fand vom 10. bis 12. Juni statt. War es im vergangenen Jahr ein Kombinationsfest aus Feuerwehrhauseröffnung und zwei Tage Fest, durfte die Freiwillige Feuerwehr Berg im heurigen Jahr wieder zu vollen drei Tagen Festbetrieb ins Feuerwehrhaus laden. Der Betrieb, welcher bereits 2021 erprobt wurde, funktionierte wieder einwandfrei und so konnten an allen drei Tagen bei sommerlichem Wetter sehr viele Gäste bewirtet werden. Für die Unterhaltung der "Großen" sorgte Kulinarik, Live-Musik und Barbetrieb, für die "Kleinen" vor allem die beiden sehr gut besuchten Luftburgen.

Die FF Berg bedankt sich auf diesem Wege bei allen Besuchern und Gönnern für die großartige Unterstützung und vor allem für ein gelungenes Fest.





AKTUELLES

Sensationsfunde aus der Hallstatt-Zeit entdeckt

Im Zuge von Bauarbeiten auf dem ehemaligen Gemeindegrundstück (Brunnengasse) nunmehrigen Besitzer Ing. Peter Psota kam es vor einigen Monaten zu einem sensationellen Überraschungsfund aus der Hallstattzeit. Eine Bestattungsurne samt Überresten einer zw. 35-65 jährigen Frau, sowie eine Beigabenschüssel in welcher vermutlich Speisen für die Reise ins Jenseits mit beigesetzt wurden. Weiters wurden Teile einer römischen Räucherschale gefunden, welche zur Gänze in Holz rekonstruiert wurde. Die Funde wurden von Frau Gabriella Humer vom Archäologiepark Carnuntum (Land NÖ, Abteilung Kunst und Kultur) restauriert. Eine fast 3000 Jahre alte Urne sowie eine kleine Schüssel für Grabbeigaben wurden nun von Hrn. Psota als "Dauerleihgabe" der Gemeinde übergeben. "Es ist geplant, die Funde auszu-



stellen und diese in einen historischen Kontext zu setzen und zu präsentieren", so Bgm. Andreas Hammer. Topothekar und GfGR Martin Hartl wird sich um die weitere Umsetzung kümmern. Die Gemeinde Berg möchte sich recht herzlich für die Dauerleihe bei Herrn Ing. Psota bedanken, da dieser nicht nur Zeit, sondern auch eine stattliche Summe für die Restauration der Objekte investiert hat.

ÖKOLOG: Apfelbaum für die Volksschule

Im Schuljahr 2020/21 hat sich das Team der VS Wolfsthal/Berg dazu entschieden, der Vereinigung der ÖKOLOG-Schulen beizutreten. "Unsere Volksschule ist somit eine von über 600 Schulen österreichweit, die es sich zu Ziel macht das Unterrichtprinzip "Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung" im Schulalltag zu verankern. Die praktische Umsetzung im Schulalltag (wie Energie- und Ressourcen sparen, Abfallvermeidung, bewusste Ernährung, ect..) sorgen bei der Ausbildung von jungen Menschen für einen unschätzbar hohen Mehrwert für unser aller Miteinander", erklärt

Dein eigener Gemüse-Garten (fast) vor der Haustür!

Eine Problemlösung für alle, die entweder keinen Platz für ein Gemüsebeet oder keinen Garten haben. Peter und Alfred Prosenbauer bieten jetzt jeder und jedem die Möglichkeit, ein eigenes Gemüsebeet ab 20m² zu bepflanzen. Laut Alfred P. genau die richtige Größe, um mit wenig Aufwand eine reiche Ernte verschiedener Gemüsesorten von Frühling bis Herbst (je nach Pflanzen sogar bis in den Winter) abzuernten. Der größte Vorteil liegt natürlich in der Frische, weil das Gemüse direkt vom Feld in den Topf oder in den Bauch wandert. Ganz abgesehen vom vorteilhaften CO²-Fuß-Abdruck. Mehr Information unter +43 (0)664 9 180 280 direkt bei Alfred P.



Schulleiter Wilhelm Mikulitsch. Als Zeichen dieses Aufbruchs wurde nun in Anwesenheit von Bgm. Andreas Hammer von Bauhof-Mitarbeiter Christian Strusik ein Apfelbaum vor der Schule gepflanzt der sicherlich bald, so wie der ÖKOLOG-Gedanke, Früchte tragen wird.

Wechsel bei der SNB Berg

Blumen zum Abschied, gabs von Bgm. Andreas Hammer für Maria Sattler von der Schulischen Nachmittagsbetreuung. 5 Jahre lang betreute sie in der Berger

Einrichtung von Kinderaktiv die SchülerInnen. Fr. Sattler verlässt das Unternehmen auf eigenen Wunsch und schlägt nun einen neuen beruflichen Weg ein. Fr. Zita Luzsika (im Bild r.) tritt ihre Nachfolge in Berg an.



Werbung

Gemeinde lud wieder zur traditionellen Jubilarefeier

Nach 2-jähriger pandemiebedingter Pause fand nun die mittlerweile vierzehnte "Feier der Jubilare" mit Einladung zum Mittagessen und einem gemütlichen Nachmittag am 22. Mai im

Gasthaus Burkhart statt. Sieben Ehrungen standen im ersten Halbjahr am Programm. Bgm. Andreas Hammer, der an jeden bei der Feier anwesenden Jubilare einige persönliche Worte richtete, überbrachte gemeinsam mit Vize-Bgm. Irene Aahs und GfGR Horst Pelzmann die Glückwünsche der Gemein-Gemeinderatsfraktionen de bzw. der und auch Pfarrer MMag. Artur Furman schloss sich im Namen der Pfarre Berg den Glückwünschen an. Gratuliert wurde Erika Vagner und Christine Schanznig zum 80. Geburtstag (sowie Julianna

Kadrliakova, die leider nicht teilnehmen konnte), zweimal zum 85. Geburtstag, Margarete Niefergall (Aloisia Hartl konnte leider nicht dabei sein) sowie Agnes und Erich Hartl zur "Goldenen Hochzeit" und Maria und Oskar Niefergall zur "Eisernen Hochzeit". Neben Ehrenpräsenten wie Blumen und Wein durften sich die Jubilare auch über eine Ehrenurkunde der Gemeinde freuen.



Geburten

Timotej Both (Barbara & Tomas Both) Liam Naber (Michelle Naber & Manuel Wallner) Elias Závacký (Michaela und Erik Závacký)

(Halb)Runde Geburtstage

Julianna Kadrliakova (80. Geburtstag) Christine Schanznig (80.Geburtstag) Margarete Niefergall (85.Geburtstag) Aloisia Hartl (85.Geburtstag)

Hochzeits-Jubiläen

Agnes & Erich Hartl (Goldene Hochzeit)

Sterbefälle

† Erich Denk

† Ernestine Metzker

Zeitraum: April bis Juni 2022

Musterung 2022

Heuer stellten sich zwei junge Männer der Herausforderung "Musterung" in St. Pölten. Nicolas Thaller und Stefan Dörr wurden nach deren Rückkehr von Bürgermeister Andreas

Hammer vor dem Gemeindeamt willkommen geheißen und als kleines Präsent Berg-Gutscheine übergeben. Nicolas Thaller hat sich für die Zivildienst entschieden und Stefan Dörr wird das Bundesheer verstärken.



AUSG'STECKT IS!

20. - 28.08.2022

01. - 09.10.2022

12. - 18.11.2022

10. - 16.12.2022

gegr. 2019 Kellergasse Prellenkirchen

DIE LOCATION **DER BESONDEREN ART**

Sie suchen eine exklusive und außergewöhnliche Location? Ob romantisches Abendessen für zwei oder spektakuläres Event der Spitzenklasse - es gibt Anlässe, die gutes Essen und tolle Weine erforden.

Private Feierlichkeiten sind in unserem Weinkeller auch möglich!

Wir sind für Sie da: +43 660 5789 858 € @babsiskeller @ @buschenschank.canky